

www.e-rara.ch

Geometria oder kurtzer, klarer und doch gnugsamer Bericht, zum Erd und Landmessen, sampt allem so darzu gehörig: Beneben Anzeigung wie allerhand corpora beydes quadrata, cubica und Fass gewiss zu ...

Flamand, Claude

Franckfurt am Mayn, 1616

ETH-Bibliothek Zürich

Shelf Mark: Rar 4255

Persistent Link: <https://doi.org/10.3931/e-rara-2843>

Dem Durchleuchtigen Hochgebornen Fürsten und Herrn, Herrn Georgen Landgraffen zu Hessen, Graffen zu Catzenelenbogen, Dietz, Ziegenhain und Nidda, &c. Meinem Gnedigsten Fürsten und Herrn.

www.e-rara.ch

Die Plattform e-rara.ch macht die in Schweizer Bibliotheken vorhandenen Drucke online verfügbar. Das Spektrum reicht von Büchern über Karten bis zu illustrierten Materialien – von den Anfängen des Buchdrucks bis ins 20. Jahrhundert.

e-rara.ch provides online access to rare books available in Swiss libraries. The holdings extend from books and maps to illustrated material – from the beginnings of printing to the 20th century.

e-rara.ch met en ligne des reproductions numériques d'imprimés conservés dans les bibliothèques de Suisse. L'éventail va des livres aux documents iconographiques en passant par les cartes – des débuts de l'imprimerie jusqu'au 20e siècle.

e-rara.ch mette a disposizione in rete le edizioni antiche conservate nelle biblioteche svizzere. La collezione comprende libri, carte geografiche e materiale illustrato che risalgono agli inizi della tipografia fino ad arrivare al XX secolo.

Nutzungsbedingungen Dieses Digitalisat kann kostenfrei heruntergeladen werden. Die Lizenzierungsart und die Nutzungsbedingungen sind individuell zu jedem Dokument in den Titelinformationen angegeben. Für weitere Informationen siehe auch [Link]

Terms of Use This digital copy can be downloaded free of charge. The type of licensing and the terms of use are indicated in the title information for each document individually. For further information please refer to the terms of use on [Link]

Conditions d'utilisation Ce document numérique peut être téléchargé gratuitement. Son statut juridique et ses conditions d'utilisation sont précisés dans sa notice détaillée. Pour de plus amples informations, voir [Link]

Condizioni di utilizzo Questo documento può essere scaricato gratuitamente. Il tipo di licenza e le condizioni di utilizzo sono indicate nella notizia bibliografica del singolo documento. Per ulteriori informazioni vedi anche [Link]



Dem Durchleuchtigen
Hochgebornen Fürsten vnd Herrn/ Herrn
Georgen Landgraffen zu Hessen/ Graffen zu Sagen-
elenbogen/ Dieß/ Ziegenhain vnd Nidda/ &c. Meinem
Gnedigsten Fürsten vnd Herrn.

Durchleuchtiger / Hochge-
borner Fürst / Gnediger Herr.
Wann sich einer wolte vnterste-
hen die Edle Wißschafft der Ma-
theseos, nach Gebühr zu rühmen/
so würde er gewißlich sich in einen
solche Labyrinth müßte begeben/ darauß er sich nit leicht-
lich wideromb außwircken köndte/ dann sich dieselbig
so weit erstreckt/ ire Früchte auch so mancherley / vnd
der Nuß/ wenn sie in rechtē Gebrauch gehalten wird/
so groß: daß ihr beynah keine andere Kunst oder Wis-
senschafft ist zu vergleichen. Ja es haben alle andere/
so wol Freye als Mechanische Künst/ iren Ursprung/
Fortgang vnd Bestand in der Mathesi. Daher sie
auch diesen Namen bey den Alten hat bekommen/ als
die in Warheit Mathesis, oder die einigte Disciplin/
darinnen alle die andere (ja alles was im menschlichen
Leben/ da alles in gewisse numeros & mensuras gefas-

Vorrede.

set/kan oder mag vorfallen) begriffen sind. In Fridenszeiten/hat man sich der selbigen auff vnzalbare Weisen zugebrauchen: In Kriegszeiten/kan man der selbigen mit nichten entrahten. Vnd wenn man auch einem vnverstendigen/ die doch alles pflegen zuverachten/ sollte die Wirkung vnd Nutzbarkeit der selben nur von fern zeigen/ so würde sie ihn gewißlich auch an sich ziehen/ daß er ihr/ ob sie schon bey den obtulis & stupidis ingeniis etwas schwächlich eingehe/ nicht mehr könnte gram oder abhold seyn. Was aber die verstendige vnd felicia ingenia belangt: ob sich schon noch keiner gefunden/der alles so darinnen begriffen erörtert/ so vben sie sich doch nicht allein für sich selbst/ mit grosser Freude vnd sonderlicher Ergeßligkeit darinnen/ sondern habē auch andere/so damit ombgehen/vnd etwas nützlichs darin erfinden (wie man den mit der Vbung je länger jemehr erforschet) in grossem Werth vnd Ehren.

Solchen löblichen ingeniis zugefallen hat sich auch Claudius Flamandus Fürstlicher Würtembergischer Ingenier vnterständen/das/so er in vielfältiger Vbung erfahren in vnterschiedlichen Tractaten/vnder welche auch dieses gegenwärtige Büchlein in öffentlichem Truck sehen zulassen. Mit was Nutzen vnd Freude deren/denen sie in die Hände kommen/ zeiget der Augenschein selbst: also daß man sie zu mehrren malen hat müssen auflegen.

Damit:

Vorrede.

Damit aber wir Teutschen solcher seltner Arbeit /
vnd so wol lustiger als nützlicher Inuention möchten
geniessen / hab ich mich vnderständen dieses Tractätlein
aus dem Franckösischen in vnser Teutsche Mutter-
sprach / auff's trewlichst vñ klärtlichst so immer möglich
zu vbersetzen. Damit aber mein Vorhaben bey män-
niglichen desto angenehmer / vnd vor allem Neid verwa-
ret: habe ich mich vnderstanden diese meine Teutsche
Translation E. F. G. als nicht allein / nach dem hoch-
löblichen Exempel ihres Herrn Vatters / einem Liebha-
bern aller guter Künsten / sondern auch dieser Wissen-
schafft der Matheseos insonderheit zugethan / in gebü-
render vnterthäniger Reuerenz vñnd Subiection zu
präsentiren vñnd dediciren: mit gang demütiger Bitt
E. F. G. wollen ihr dieselbig in Gnaden lassen wolge-
fallen / welches ihr denn wider allen Anlauff vnd Ge-
fahr ein mächtiger Schutz seyn / vnd mich auch in glei-
cher Translation anderer solcher Tractaten desto mü-
tiger machen wird. Hiemit E. F. G. in den Schutz des
Allerhöchsten entfehlend. Datum Franckfurt am
Mayn den 18. Martii 1616.

E. F. G.

Vnterthäniger Diener

Lucas Jennis.